

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Klara Schedlich (GRÜNE)

vom 26. Februar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Februar 2026)

zum Thema:

Das Stadtbad Märkisches Viertel

und **Antwort** vom 16. März 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. März 2026)

Frau Abgeordnete Klara Schedlich (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 25 371
vom 26. Februar 2026
über Das Stadtbad Märkisches Viertel

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Wie haben sich die Besucher*innenzahlen im Stadtbad Märkisches Viertel in den letzten Jahren entwickelt? Bitte für jedes Jahr seit 2020 auflisten und nach Kategorien (öffentlichem Schwimmen, Schulschwimmen, Vereinsschwimmen) aufschlüsseln.

Zu 1.:

Die Entwicklung der Besuchszahlen für das Stadtbad Märkisches Viertel sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Für das Jahr 2026 sind die Besuche bis zum 04.03.2026, 9:00 Uhr Uhr berücksichtigt. Für alle anderen Jahre beziehen sich die Zahlen auf das gesamte Jahr.

	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Besuche gesamt	91.762	83.103	158.936	181.398	164.379	173.011	35.419
davon öffentlich	24.353	17.938	37.373	48.457	46.309	48.207	11.204

davon <u>nicht öffentlich</u>	67.409	65.165	121.563	132.941	118.070	124.804	24.215
• davon Vereine	30.429	30.145	61.294	71.133	63.498	65.986	13.440
• davon Schulen	36.450	35.020	60.193	61.619	54.320	58.753	10.775

2. Welche Änderungen gab es in den letzten Jahren bei den Öffnungszeiten des Bads? Bitte für jedes Jahr seit 2020 auflisten und nach Kategorien (öffentlichem Schwimmen, Schulschwimmen, Vereinsschwimmen) aufschlüsseln.

Zu 2.:

Daten im Sinne der Fragestellung werden von den BBB nicht erhoben.

3. Welche baulichen Mängel und Sanierungsbedarfe bestehen aktuell im Stadtbad Märkisches Viertel?

Zu 3.:

- Instandsetzung der Umkleiden inkl. Raumluftechnik (RLT), Elektro, Sanitär und der Schwallwasserrinnen
- Fortführung der Beckenumgangsinstandsetzung
- Sanierung der Schwimmbecken

4. Welche Maßnahmen zur Instandhaltung oder Sanierung wurden in den letzten Jahren durchgeführt? Bitte auflisten für jedes Jahr seit 2020 mit den jeweiligen Kosten.

Zu 4.:

- 2020 Erneuerung der RLT-Anlage für die Schwimmhalle (Kosten ca. 350.000 €)
- 2021 Erneuerung der Filtersteuerung und Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik (Kosten ca. 80.000 €)
- 2022 Erneuerung Treppengeländer (Kosten ca. 20.000 €)
- 2023 Erneuerung der Treppen in der Zentrale zur Unfallverhütung (Kosten ca. 25.000 €)
- Rückbau alter Rohrleitungen in der Zentrale (Kosten ca. 25.000 €)
- 2024 Erneuerung der Beleuchtung in der Zentrale (Kosten ca. 40.000 €) und Sanierung Beckenumgang zwischen Schwimmerbecken und Sprungbecken (Kosten ca. 200.000 €)
- 2025 Weiterführung der Sanierung Beckenumgang am Schwimmerbecken (Kosten ca. 70.000 €) und Abdichtung an der Schwallwasserrinne im Kellergeschoss (Kosten ca. 20.000 €)
- Jährliche Kosten für Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen (ca. 75.000 €)

5. Welche weiteren Maßnahmen sind geplant? Bitte auflisten mit Zeitplan und Kosteneinschätzung.

Zu 5.:

Die Maßnahmen sind der Antwort zu Frage 3 entnehmen. Für dringende Instandsetzungsmaßnahmen sind Mittel bereits zurückgestellt.

Die BBB beabsichtigen, das Bad in die Vorhabenplanung aufzunehmen, die im November 2026 dem Aufsichtsrat vorgelegt werden soll.

6. Kam es in den letzten Jahren zu temporären Schließungen oder Einschränkungen des Betriebs? Bitte auflisten für jedes Jahr seit 2020 und jeweils die Gründe sowie den Zeitraum nennen.

Zu 6.:

Eine Statistik im Sinne der Fragestellung führen die BBB nicht.

7. Wie bewertet der Senat die Wasserflächenversorgung in Reinickendorf insgesamt?

Zu 7.:

Die BBB bewerten die Versorgungssituation nicht in erster Linie auf Bezirksebene, sondern nach Regionen und angrenzenden Räumen, damit stets überregional. Es wird berücksichtigt, dass durch Sanierungen angespannte Versorgungssituationen entstehen können, die durch Ausweichmöglichkeiten in angrenzenden Räumen und mit Interimsangeboten möglichst weitgehend kompensiert werden.

In der (bisherigen) Region 4 (Reinickendorf, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg) besteht aktuell eine gemischte Versorgungslage: Sie ist stark überdurchschnittlich im Bezirk Mitte durch die Interims-Traglufthalle (Kombibad Seestraße), die trotz Fertigstellung des Stadtbades Tiergarten weiterbetrieben wird. Mitte kompensiert die unterdurchschnittliche Situation in Reinickendorf. Mittelfristig – nach Abschluss der Sanierungen (Paracelsus-Bad) und Fertigstellung von Neubauten (Funktionsbad Pankow) – wird eine ausgeglichene Versorgungssituation erwartet.

8. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um den Zugang zum Schwimmbad für Menschen mit geringem Einkommen zu erleichtern?

Zu 8.:

Auch mit der aktuellen Tarifsatzung, bei der die Preise erstmals nach Jahren angepasst wurden, hat sich an den Kriterien für eine Ermäßigung im Grundsatz nichts geändert; demnach ist ein sehr großer Personenkreis zu Ermäßigungen berechtigt.

9. Wie steht es um die Barrierefreiheit im Stadtbad Märkisches Viertel und welche weiteren Maßnahmen sind geplant?

Zu 9.:

Es wurde ein ebenerdiger Zugang zum Foyer und der separaten Behindertenumkleide, WC und Dusche geschaffen. Es besteht zudem ein barrierefreier Zugang zur Schwimmhalle.

Berlin, den 16. März 2026

In Vertretung

Franziska Becker

Senatsverwaltung für Inneres und Sport